



Erholungsort im Schwäbischen Wald
mit den Feriengemeinden Hagberg
und Frickenhofer Höhe



55. Jahrgang Donnerstag, 03. September 2026

36



Herausgeber: Gemeinde Gschwend · **Verantwortlich für den amtlichen Teil** einschließlich der Sitzungsberichte des Gemeinderats und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Gschwend ist Bürgermeister Jochen Ziehr oder sein Stellvertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der einhorn-Verlag · **Herstellung:** einhorn-Verlag+Druck GmbH, 73525 Schwäbisch Gmünd, Sebalddplatz 1, Tel. 07171 92780-0, E-Mail: abo@einhornverlag.de, Online-Aboverwaltung: www.einhornverlag.de
Bezugspreis: halbjährlich 24,00 € (exkl. individuelle Zustellkosten)

Gschwend auf der Landesgartenschau in Ellwangen

Die Landesgartenschau 2026 in Ellwangen ist ein besonderes Ereignis für den gesamten Ostalbkreis. In diesem Jahr haben die Gemeinden des Landkreises die Möglichkeit, sich dort vorzustellen. Auch Gschwend war an zwei Tagen mit dabei.

Am 20. August durfte sich Gschwend im Kreispavillon präsentieren. Bürgermeister Jochen Ziehr sowie Stefanie Heinrich und Alisa Keim aus der Gemeindeverwaltung standen den Besucherinnen und Besuchern für Fragen und Gespräche rund um Gschwend zur Verfügung.

Dabei konnten die Gäste einiges über unsere Gemeinde erfahren – vom **Wasserreich und dem Badsee über den Hagbergturm bis hin zu unseren Freizeitmöglichkeiten, der Landschaft und dem Vereinsleben**. Auch für die Kinder war etwas geboten. In einer Malecke konnten sie Mandalas rund um das Wasserreich und den Hagbergturm ausmalen. Ein Glücksrad mit kleinen Preisen sorgte ebenfalls für viel Freude.

Am 27. August ging es dann beim Ostalbvesper etwas geselliger zu. Gemeinsam mit dem Musikverein Gschwend sowie mit Unterstützung der Gschwender Landfrauen und des Imkervereins wurde vor dem Kreispavillon ein Stück Gschwend auf die Landesgartenschau gebracht.

Der Musikverein sorgte für die musikalische Unterhaltung und auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Das **Gschwender Ostalbvesper** kam bei den Besucherinnen und Besuchern sehr gut an. Rund 250 Portionen wurden ausgegeben. Die schön dekorierten Tische mit Sonnenblumen sorgten zusätzlich für eine gemütliche Atmosphäre.

An beiden Tagen konnten viele nette Gespräche geführt und Kontakte geknüpft werden. Es war schön zu sehen, wie groß das Interesse an Gschwend und unseren Angeboten ist.

Ein herzliches **Dankeschön an alle, die bei der Vorbereitung und Durchführung der beiden Tage mitgeholfen haben**. Besonders bedanken wir uns beim Musikverein Gschwend, den Gschwender Landfrauen und dem Imkerverein für ihre Unterstützung sowie bei allen weiteren Helferinnen und Helfern.

Wir freuen uns, dass wir Gschwend bei dieser besonderen Gelegenheit auf der Landesgartenschau präsentieren durften!



Aktuelles aus der Gemeinde



Luftballonwettbewerb anlässlich der After-Work-Party 2026

Im Rahmen unserer After-Work-Party 2026 fand auch in diesem Jahr wieder der beliebte Luftballonwettbewerb statt. Zahlreiche bunte Luftballons mit Postkarten wurden von den Kindern in den Himmel steigen gelassen.

Die Ballons, die die weiteste Strecke zurückgelegt haben, gehen nun als Sieger aus dem Wettbewerb hervor.

Wir freuen uns daher, die ersten drei Plätze bekanntgeben zu dürfen:

1. **Jonas Nikolai** – der Ballon flog nach **87645 Schwangau** ca. 168 km (Luftlinie)
2. **Gabriel Göhringer** – der Ballon flog nach **86874 Tussenhausen** ca. 111 km (Luftlinie)
3. **Sonja & Rainer Abele** – der Ballon flog nach **86479 Aichen** ca. 98 km (Luftlinie)

Wir gratulieren den Gewinnerinnen und Gewinnern herzlich und bedanken uns bei allen Teilnehmenden fürs Mitmachen!

Die Gewinne werden den Gewinnerinnen und Gewinnern per Post zugesandt.



HERZLICHE EINLADUNG ZUM GANZTÄGIGEN KRÄMERMARKT

Am **Donnerstag, 10. September 2026** laden wir Sie wieder herzlich ein, von **9:00 bis 17:00 Uhr** über den traditionellen Krämermarkt auf dem Marktplatz in Gschwend zu schlendern. Entdecken Sie eine bunte Vielfalt an Ständen mit regionalen Produkten, Handwerkskunst und tollen Schnäppchen.

Ab 13:00 Uhr ergänzt der Wochenmarkt das Angebot – frisches Obst, Gemüse, regionale Produkte und vieles mehr warten auf Sie!

Kommen Sie vorbei, genießen Sie die Marktatmosphäre und unterstützen Sie die Händler aus der Region mit Ihrem Besuch! Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Marktplatz Gschwend
Donnerstag, 10. September 2026
9:00 – 17:00 Uhr (Wochenmarkt ab 13:00 Uhr)

Wir freuen uns auf Sie!



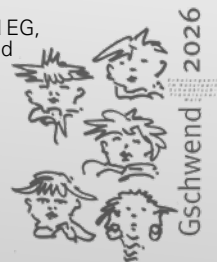
Sommerferienprogramm Veranstaltungsübersicht

Ferien	Ortsbücherei Gschwend Ferienrätsel
03.09.	Trachtengruppe, Märchen erleben
05.09	TSF Gschwend, Bewegungs- und Tobenachmittag
08.09	Forst BW Rev. Hohenohl, LRA, Waldentdeckungstour
08.09	VR Bank Schwäbischer Wald EG, VR-Erlebnistag im PlopsaLand
09.09	Landfrauen Gschwend, Leckeres selbst herstellen

Nähere Informationen zum
Ferienprogramm finden Sie im
Ferienprogrammheft 2026 sowie
auf der Homepage der Gemeinde
Gschwend unter www.gschwend.de



36. Gschwender Ferienprogramm
für Kinder und Jugendliche



KINDER FLOHMARKT

FREITAG, 11. SEPTEMBER 2026

VON 14:00 UHR BIS 18:00 UHR



Marktplatz Gschwend
(bei schlechtem Wetter in der
Mehrzweckhalle)

2. Gschwender Azubimesse

Am **Samstag, den 07. November 2026**, findet in der **Gemeinde Gschwend** die **2. Gschwender Azubimesse** statt.

Nach dem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr freuen wir uns, dass bereits **zahlreiche regionale Unternehmen ihre Teilnahme zugesagt haben**. Gleichzeitig sind **noch Ausstellerplätze frei** – interessierte Unternehmen aus Gschwend und den umliegenden Gemeinden sind daher herzlich eingeladen, sich noch anzumelden.

Die Azubimesse bietet Unternehmen die Möglichkeit, ihre **Ausbildungs- und Praktikumsangebote** vorzustellen und direkt mit **Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern** ins Gespräch zu

kommen. Für junge Menschen bietet die Messe eine gute Gelegenheit, verschiedene Berufe und Ausbildungsbetriebe aus der Region kennenzulernen und erste Kontakte zu knüpfen.

Die Veranstaltung findet von **10:00 bis 14:00 Uhr** in der **Mehrzweckhalle Gschwend** statt. Weitere Informationen zum Ablauf erhalten die teilnehmenden Unternehmen nach der Anmeldung.

Noch sind Ausstellerplätze verfügbar! Interessierte Betriebe erhalten das **Anmeldeformular** sowie weitere Informationen bei der **Gemeindeverwaltung Gschwend (Alisa Keim, alisa.keim@gschwend.de, 07972/681-37)**.

Wir freuen uns über weitere Unternehmen, die sich und ihre Ausbildungsangebote bei der 2. Gschwender Azubimesse präsentieren möchten!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(Bereich Joachim Röhm und Dr. Maria Simon del Rio)

Den **ärztlichen Bereitschaftsdienst** für die Region Schwäbisch Gmünd erreichen Sie unter der Rufnummer: **116 117**

Das DRK Aalen wird diese Anrufe in folgenden Zeiten entgegennehmen und an den zuständigen Arzt weiterreichen:

Mo., Di., Do., Fr. von 18:00 bis 8:00 Uhr Folgetag

Mi. von 13:00 bis 8:00 Uhr Folgetag

Sa., So., Feiertag und bis zu drei Brückentage (i.d.R. nach Himmelfahrt und Fronleichnam und ein weiterer Tag) von 8:00 bis 8:00 Uhr am Folgetag

Die **Öffnungszeiten der zentralen ärztlichen Bereitschaftspraxis** Region Schwäbisch Gmünd in der Stauferklinik, Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen, sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Mittwoch von 13:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag und bis zu drei Brückentage (i.R. nach Himmelfahrt und Fronleichnam und ein weiterer Tag) von 8:00 bis 22:00 Uhr.

Mobile Patienten geben sich bitte ohne Anmeldung in diesen Zeiten direkt in die Ärztliche Bereitschaftspraxis.

An den Werktagen Mo., Di., Do., Fr. ab 22:00 bis 8:00 Uhr Folgetag sind die diensthabenden Ärzte auch über 116 117 zu erreichen.

Die niedergelassenen Ärzte weisen darauf hin, dass bei einer lebensbedrohlichen Erkrankung der Notarzt unter Telefon **112** zu rufen ist.

Der **kinderärztliche Bereitschaftsdienst** ist an Samstagen in Aalen, an Sonn- und Feiertagen in der Stauferklinik von 8:00 bis 20:00 Uhr zu erreichen, danach bis 8:00 Uhr des Folgetages versorgt Sie die Kinderklinik. Bitte kommen Sie ohne Anmeldung.

Der **augenärztliche Bereitschaftsdienst** ist weiterhin über **116 117** zu erreichen.

Der **zahnärztliche Bereitschaftsdienst** ist zu erfragen unter 0761 - 120 120 00

Wochenenddienst der Hebammen

Samstag, 05. September bis Sonntag,

06. September 2026 (8:00 - 18:00 Uhr)

Frau Nadine Walch, Tel. 0791/94 07 80 53

Landratsamt Ostalbkreis

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld einer Pflegesituation. Sie erreichen uns telefonisch unter 07361 503-1820, 07171 32-4403, 07961 567-3403 oder unter **pflegestuetzpunkt@ostalbkreis.de**.

Weitere Informationen auch im Internet unter:

www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ostwürttemberg

Eine Einrichtung des Fördervereins Onkologie Ostwürttemberg e.V. Beratung - Begleitung: Wetzgauer Straße 85/Haus 6, 73557 Mutlangen Mo - Fr 9-13 Uhr und Mi + Do 13.30 - 15.30 Uhr Tel. 07171 - 4950 - 230, Fax 07171 - 4950 - 232 E-Mail: info@kbs-ow.de, Internet: www.kbs-ow.de

Kirchliche Sozialstation in Gaildorf

Pflegedienstleitung – Telefon 07971/8987

Pflegeteam Gschwend/Frickenhofen,

Schlechtbacher Straße 2, Telefon 0 79 72/9110123

Apotheken-Notdienstbereitschaft

Notfalldienstbereitschaft von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr

Unter folgender **kostenfreier Rufnummer** können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat: **0800/0022833 (24 Stunden erreichbar)**.

Die aktuelle Dienstbereitschaft für alle Notdienstbereiche in Baden-Württemberg ist ebenfalls im Internet unter:

www.lak-bw.notdienst-portal.de abrufbar.

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)
docdirekt – die digitale Anlaufstelle der 116117

Wichtige Telefonnummern

Polizei	110
Polizeiposten Spraitbach	07176/6562
Polizeirevier Schwäbisch Gmünd (Tag und Nacht erreichbar)	07171/358-0
Rettungsdienst	112
Notfallteam Gschwend	112
Feuerwehr	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Giftnotrufnummer Baden-Württemberg	0761/19240
Gemeindeverwaltung Zentrale	681-0
Gemeindeverwaltung Fax	681-85
Bauhof	911553
Bauhofleiter	0160/97204462
Wasserwärter	0160/97204463
Kläranlage	6029
Klärwärter	0160/97204464
Hausmeister Gschwend	0175/2291575
Bücherei	9110060
Bürger für Bürger	911966
Wasserreich:	
Kasse	5253
Schwimmmeister	911200
Servicenummern für Störungen:	
Stromversorgung EnBW Regional AG	0800/3629477
ODR Strom	07961/9336-1401
ODR Gas	07961/9336/1402

Amtliche Bekanntmachungen



Beurkundete Sterbefälle und Eheschließungen beim Standesamt Gschwend

in der Zeit vom 01.08.2026 – 31.08.2026 wurden beim Standesamt Gschwend folgende Sterbefälle beurkundet:

11.08.2026

Grau, Renate geborene Schulze, Schlechtbach

22.08.2026

Müller, Emilie Frieda geborene Chrabaszcz, Hagkling

In der Zeit vom 01.08.2026 – 31.08.2026 wurden beim Standesamt Gschwend folgende Eheschließungen beurkundet:

28.08.2026

Schuster, Jonas und Schuster, Cindy geborene Bulling, wohnhaft in Gschwend

SCHULSTART mit Herz



Mit viel Neugier, Zusammenhalt und einer guten Portion Abenteuerlust meistert die Scaldibande jede Herausforderung. Spannend, lustig und voller Überraschungen – ein Lesespaß für die ganze Familie.

Frank Albers
Die Scaldi-Bande
Band 1: Die Scaldi-Bande jagt die Inselfiebe



Band 1 ist beim Autor erhältlich.

Band 2: Diebstahl auf der Ritterburg
ISBN 978-3-95747-136-9

Band 3: Operation Bonsai
ISBN 978-3-95747-152-9

Band 4: Auf den Spuren der Wilddiebe
ISBN 978-3-95747-172-7



In der Einhornstraße geschehen rätselhafte Dinge. Ein spannendes Abenteuer voller Geheimnisse, Mut, Freundschaft und überraschender Wendungen

Norbert Lingen
Geheimnisse in der Einhornstraße
Band 1 (links):
ISBN 978-3-95747-173-4

Band 2 (rechts) – Die Einhörner in Gefahr:
ISBN 978-3-95747-200-7



Begleite Arabella auf ihrem ersten Erdenausflug und entdecke gemeinsam mit Karim, wie Magie, Freundschaft und Hoffnung das Leben verändern können. Liebevoll erzählt und farbenfroh illustriert.

Kim Hitzemann, Melanie Melchior
Arabella Zamparella und Scalibux
ISBN 978-3-95747-155-0



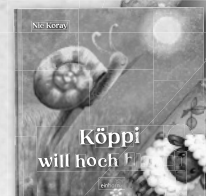
Das kleine schwarze Lamm Santi kann nicht laufen... doch es gibt die Hoffnung nie auf. Eine berührende Geschichte über Vertrauen, Zusammenhalt und innere Stärke.

Nic Koray
Santi Löwenzahn
ISBN 978-3-95747-167-3



Schnecke Köppi träumt davon, die höchsten Plätze der Welt zu erreichen. Eine liebevoll illustrierte Geschichte über Mut, Träume und den Glauben an sich selbst..

Nic Koray
Köppi will hoch hinaus
ISBN 978-3-95747-188-8



Erhältlich im Buchhandel, in unserem Servicebereich am Sebalplatz 1 in Schwäbisch Gmünd, versandkostenfrei in der einhorn-App und auf www.einhornverlag-shop.de

einhorn



Sirenenprobe für den Ernstfall: Gemeinde Gschwend beteiligt sich am bundesweiten Warntag am 10. September 2026

Am Donnerstag, den 10. September 2026, findet in ganz Deutschland der bundesweite Warntag statt. Auch die Gemeinde Gschwend beteiligt sich wieder an dem groß angelegten Probealarm, um die Funktionstüchtigkeit der lokalen Warnsysteme zu überprüfen und die Bevölkerung für das Thema Katastrophenschutz zu sensibilisieren. Aus diesem Grund werden am Vormittag ab ca. 11:00 Uhr die gemeindeeigenen Sirenen in Gschwend und Horlachen ausgelöst. Der bundesweite Warntag dient dazu, die technischen Abläufe im Fall einer echten Gefahrenlage zu testen. Parallel zu den Sirenen in Gschwend wird um 11:00 Uhr die zentrale Probewarnung durch die Nationale Warnzentrale im Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) initiiert.

Diese Warnung erfolgt über das sogenannte Modulare Warnsystem (MoWaS) und erreicht die Bürgerinnen und Bürger auf verschiedenen Wegen: als Warntext über Rundfunkanstalten und Medienunternehmen sowie direkt auf das Smartphone über angeschlossene Warn-Apps (wie beispielsweise NINA) und das Warnsystem Cell Broadcast.

Entwarnung um 11:45 Uhr

Nach Ablauf der Probephase wird die Nationale Warnzentrale um 11:45 Uhr über das MoWaS-System offiziell Entwarnung geben. Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass über das System Cell Broadcast auf den Mobiltelefonen technisch bedingt keine gesonderte Entwarnung erfolgt.

Aufruf zur Teilnahme an der Online-Umfrage

Um die Warnsysteme in Deutschland stetig zu verbessern, sind die Behörden auf das Feedback der Bevölkerung angewiesen. Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, im Anschluss an den Warntag ihre eigenen Erfahrungen und Wahrnehmungen – beispielsweise, ob und über welchen Kanal sie die Warnung erhalten haben – in einer kurzen Online-Umfrage zu teilen.

Die Umfrage ist unter folgendem Link erreichbar:
www.warntag-umfrage.de



Gelbes Band an Obstbäumen – Selbstpflücken ausdrücklich erwünscht

Äpfel, Birnen, Zwetschgen oder Mirabellen – vielerorts hängen die Obstbäume derzeit wieder voller Früchte.

Doch nicht immer schaffen es die Besitzerinnen und Besitzer, das gesamte Obst selbst zu ernten. So bleiben jedes Jahr viele Kilogramm wertvoller Lebensmittel ungenutzt und verderben.

Genau hier setzt die Aktion „**Gelbes Band**“ an: Ein gelbes Band am Stamm signalisiert, dass das Obst dieses Baumes **kostenlos und ohne vorherige Rücksprache für den Eigenbedarf geerntet werden darf**.

Auch die **Gemeinde Gschwend beteiligt sich in diesem Jahr wieder an der Aktion** und kennzeichnet gemeindeeigene Obstbäume, die zum Abernten freigegeben sind, mit einem gelben Band. **Machen auch Sie mit!**

Sie besitzen selbst Obstbäume und können oder möchten nicht alle Früchte ernten? Dann stellen Sie Ihr überschüssiges Obst doch anderen zur Verfügung und unterstützen Sie damit die Aktion „Gelbes Band“.

Melden Sie sich hierzu gerne im Rathaus Gschwend unter **Tel. 07972/681-61** oder per E-Mail an **stefan.blessing@gschwend.de**. Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass wertvolles Obst nicht ungenutzt verdirbt.

Bitte beachten Sie beim Selbstpflücken:

- Das Klettern auf die Bäume ist nicht gestattet.
- Bitte pflücken Sie nur Früchte, die Sie vom Boden aus erreichen können, oder sammeln Sie heruntergefallenes Obst auf.
- Gehen Sie sorgsam mit den Bäumen um. Äste dürfen nicht abgebrochen oder anderweitig beschädigt werden.
- Bitte ernten Sie nur an Bäumen, die mit einem **gelben Band** gekennzeichnet sind.
- Das Pflücken und Sammeln erfolgt auf eigene Gefahr.

Vielen Dank an alle, die mitmachen und mithelfen, Lebensmittelverschwendung zu vermeiden und vorhandenes Obst sinnvoll zu nutzen!

Ihre
Gemeindeverwaltung Gschwend



Benutzungs- und Gebührensatzung für die Grundschulbetreuung an der Heinrich-Prescher-Schule Gschwend

vom 01.09.2026

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i. V. m. §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) von Baden-Württemberg, in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Gschwend am 29.06.2026 folgende Benutzungs- und Gebührensatzung für die Grundschulbetreuung an der Heinrich-Prescher Schule beschlossen.

§ 1 Öffentliche Einrichtung und Aufgabe

- (1) Die Gemeinde Gschwend betreibt als Schulträger die Grundschulbetreuung an der Heinrich-Prescher Schule in Gschwend.
- (2) Sie dient der Betreuung von Kindern, welche die Grundschule im Gemeindegebiet Gschwend von der ersten bis einschließlich der vierten Klasse besuchen. Für die Arbeit und die Betreuung in der Schulkindbetreuung sind die Bestimmungen dieser Satzung maßgebend.

§ 2 Geltungsbereich

Die nachfolgenden Regelungen gelten für die Schulkindbetreuung an der Heinrich-Prescher Grundschule in Gschwend.

§ 3 Betreuungsangebote

- (1) Das Betreuungsangebot gliedert sich in drei Module.
- (2) Modul Kernzeit:
Die Kernzeitbetreuung umfasst die Betreuung in den Zeiträumen vor Schulbeginn von 7:00 Uhr bis Beginn der 2. Unterrichtsstunde. Diese Betreuungsform umfasst keine Hausaufgabenbetreuung und kein Mittagessen.
- (3) Modul Nachmittagsbetreuung:
Die Grundschulbetreuung bietet eine Betreuung in der Zeit vor Schulbeginn von 7:00 Uhr bis einschließlich 15:00 Uhr an. Diese Betreuungsform beinhaltet ein Mittagessen für die Kinder, sofern kostenpflichtig dazugebucht. Diese Betreuungsform wird von Montag bis Freitag angeboten.
- (4) Modul Ganztags:
Die Grundschulbetreuung bietet eine Ganztagesbetreuung in der Zeit vor Schulbeginn von 7:00 Uhr bis einschließlich 17:00 Uhr an. Diese Betreuungsform beinhaltet ein Mittagessen für die Kinder, sofern kostenpflichtig dazugebucht. Diese Betreuungsform wird von Montag bis Donnerstag angeboten. Der Freitag ist hiervon ausgenommen.

§ 4 Ferienbetreuung

- (1) Die Ferienzeiten der Schulkindbetreuung werden in der Regel im Oktober für das kommende Kalenderjahr bekannt gegeben.
- (2) Die Grundschulbetreuung bleibt an 26 Werktagen, innerhalb der Ferien, geschlossen. Die Schließzeiten werden von der Gemeindeverwaltung Gschwend in der Regel im Oktober eines Jahres festgelegt.

§ 5 Anmeldung und Änderungen

- (1) Die Bedarfsmeldung hat bis zum 15.03. für das nächste Schuljahr (Betreuung vom Schuljahresbeginn bis zum 31.07. des darauffolgenden Jahres zu erfolgen).
- (2) Die Anmeldung hat grundsätzlich für das gesamte Schuljahr zu erfolgen. Zum Halbjahr (Februar) sind An-, Ab- oder Ummeldungen möglich. Eine Anmeldung im laufenden Schuljahr bzw. eine vorzeitige Abmeldung ist sonst nur im Einzelfall unter Vorliegen eines gewichtigen Grundes mit Zustimmung der Gemeindeverwaltung Gschwend möglich.
- (3) Für die Änderung der Betreuungszeiten ist das Formular „Änderungsmeldung“ auszufüllen.

§ 6 Öffnungs- und Schließzeiten, Besuch der Einrichtung

- (1) Im Interesse des Kindes und der Gruppe soll die Einrichtung regelmäßig besucht werden.

- (2) Kann ein Kind wegen Krankheit oder aus anderen Gründen die Einrichtung nicht besuchen, ist das pädagogische Personal der Grundschulbetreuung unverzüglich zu unterrichten.
- (3) Die Einrichtung ist in der Regel an Schultagen von Montag bis Freitag mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage und 26 Schließtagen geöffnet.
- (4) In besonderen Ausnahmefällen, z. B. wegen Krankheit, behördlicher Anordnungen, Verpflichtung zur Fortbildung, betrieblicher Mängel, zur Vermeidung der Übertragung ansteckender Krankheiten oder sonstiger Veranstaltungen kann die Gemeindeverwaltung Gschwend den Betrieb der Schulkindbetreuung vorübergehend ganz oder teilweise einstellen. Die Personensorgeberechtigten werden hiervon unverzüglich unterrichtet.

§ 7 Notfalltage

- (1) In begründeten Ausnahmefällen können einzelne Notfalltage / Module dazu gebucht werden.
- (2) Dies muss schriftlich, mindestens eine Woche im Voraus bei der Gemeindeverwaltung Gschwend eingehen und wird separat abgebucht.

§ 8 Haftung / Versicherung

- (1) Nach den derzeit geltenden gesetzlichen Bestimmungen (SGB VIII) sind die Kinder gesetzlich gegen Unfall versichert:
 - a. Auf dem direkten Weg von und zur Einrichtung,
 - b. während des Aufenthalts in der Einrichtung sowie
 - c. während aller Veranstaltungen der Einrichtung außerhalb des Einrichtungsgeländes, wie z. B. Spaziergänge, Feste etc.
- (2) Alle Unfälle, die auf dem Weg zur und von der Einrichtung eintreten und eine ärztliche Behandlung zur Folge haben, sind dem pädagogischen Personal unverzüglich zu melden, damit die Schadensregulierung eingeleitet werden kann.
- (3) Darüber hinaus haftet der Träger für Schäden, aus welchen Rechtsgründen auch immer, nur,
 - a. soweit dem Träger, seinen gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt,
 - b. bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie
 - c. bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Pflichten aus dem Benutzungsverhältnis.
 Für weitergehende Schadensersatzansprüche haftet der Träger nicht.
- (4) Für Schäden, die ein Kind einem Dritten zufügt, haften unter Umständen die Personensorgeberechtigten. Es wird deshalb empfohlen, eine private Haftpflichtversicherung abzuschließen.
- (5) Für den Verlust, die Beschädigung und die Verwechslung der Garderobe und anderer persönlicher Gegenstände des Kindes wird keine Haftung übernommen. Es wird empfohlen, die Sachen mit dem Namen des Kindes zu versehen.

§ 9 Aufsicht

- (1) Das tätige pädagogische Personal ist während der Öffnungszeiten der Ganztagesbetreuung und der Ferienbetreuung für die ihnen anvertrauten Kinder verantwortlich.
- (2) Auf dem Weg zu und von der Einrichtung sind die Personensorgeberechtigten für ihre Kinder verantwortlich.
- (3) Die Aufsichtspflicht für die zu betreuenden Kinder beginnt und endet mit dem Betreten bzw. Verlassen der festgelegten Betreuungsräume durch die Kinder. Haben die Sorgeberechtigten erklärt, dass das Kind allein nach Hause gehen darf, endet die Aufsichtspflicht beim Verlassen der Einrichtung der Grundschulbetreuung.

§ 10 Regelung in Krankheitsfällen

- (1) Für Regelungen zu Krankheitsfällen, insbesondere zur Meldepflicht, zum Besuchsverbot beziehungsweise bei der Wiederaufnahme des Kindes in die Einrichtung nach Krankheit, ist das Infektionsschutzgesetz (IfSG) maßgebend.
- (2) Bei fiebrigen Erkältungskrankheiten, Erbrechen, Durchfall oder Fieber sind die Kinder 48 Stunden symptomfrei ebenfalls zuhause zu behalten.
- (3) In besonderen Fällen werden ärztlich verordnete Medikamente, die eine Einnahme in der Einrichtung während der Betreuungszeit notwendig machen, nur nach schriftlicher Vereinbarung verabreicht.
- (4) Zeigt ein Kind während der Betreuung kränkliche Symptome, ist das pädagogische Personal der Schulkindbetreuung befugt, das Kind durch eine zur Abholung berechtigten Person abholen

zu lassen. Änderungen der Notfallkontakte sind unverzüglich mitzuteilen.

§ 11 Beginn und Beendigung des Benutzungsverhältnisses, Entstehung und Fälligkeit der Gebührenschuld

- (1) Das Benutzungsverhältnis beginnt mit der Aufnahme des Kindes in die Schulkindbetreuung. Die Aufnahme erfolgt auf Antrag der/ des Personensorgeberechtigten.
- (2) Das Benutzungsverhältnis endet durch Abmeldung des Kindes durch die/den Personensorgeberechtigten, durch Ausschluss des Kindes durch den Träger der Schulkindbetreuung oder durch den Wechsel von der Grundschule auf eine weiterführende Schule.
- (3) Die Gebührenschuld entsteht zu Beginn des Veranlagungszeitraumes für den der Betreuungsplatz belegt ist. Die Benutzungsgebühren werden bei der erstmaligen Benutzung durch schriftlichen Gebührenbescheid festgesetzt. Die Festsetzung gilt so lange weiter, bis ein neuer Bescheid oder ein Änderungsbescheid ergeht.
- (4) Die Gebührenschuld wird jeweils zum ersten Werktag des Veranlagungszeitraumes fällig. Für den Monat des erstmaligen Besuchs der Schulkindbetreuung wird die Gebührenschuld zwei Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids fällig. Dasselbe gilt für den Fall, dass ein neuer Gebührenbescheid oder Änderungsbescheid ergeht.
- (5) Betreuungsgebühren sind auch dann in festgesetzter Höhe zu bezahlen, wenn das Kind der Schulkindbetreuung fernbleibt.
- (6) Die Personensorgeberechtigten können das Betreuungsverhältnis durch schriftliche Kündigung ordentlich mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende beenden. Die Kündigungsfrist beginnt mit dem Tag des Eingangs des Kündigungsschreibens bei der Gemeindeverwaltung Gschwend.
- (7) Die Gemeindeverwaltung Gschwend als Träger der Grundschulbetreuung kann das Nutzungsverhältnis aus wichtigem Grund widerrufen. Als wichtiger Grund für einen Widerruf gilt insbesondere,
 - a. wenn erhebliche Pflichtverletzungen aus dem Betreuungsverhältnis vorliegen,
 - b. das unentschuldigte Fehlen des Kindes über einen zusammenhängenden Zeitraum von mehr als 4 Wochen,
 - c. wenn es erhebliche Unterschiede zwischen den Personensorgeberechtigten und der Einrichtung gibt
 - d. wenn ein Kind besonderer Hilfe bedarf, die die Einrichtung trotz erheblicher Bemühungen nicht leisten kann,
 - e. wenn ein Kind den laufenden Betrieb durch massives Fehlverhalten so stört, dass eine Betreuung der anderen Kinder nicht mehr möglich ist,
 - f. ein Zahlungsrückstand der Nutzungsgebühr für zwei aufeinander folgende Monate, trotz schriftlicher Mahnung,
 - g. beim Wegzug aus der Gemeindeverwaltung bzw. beim Schulwechsel.

§ 12 Benutzungsgebühren

- (1) Für den Besuch der Grundschulbetreuung wird eine monatliche Benutzungsgebühr erhoben. Die Gebühren werden je Kind festgesetzt. Die Höhe der Benutzungsgebühren ergibt sich aus dem festgesetzten Gebührensatz pro Modul. Bei Betreuungsangeboten mit Verpflegungsleistungen werden neben den Benutzungsgebühren privatrechtliche Verpflegungsleistungen gesondert erhoben und monatlich abgerechnet.
- (2) Die monatlich zu zahlenden Gebühren sind jeweils zum ersten eines Monats fällig.
- (3) Gebührenschuldner sind:
 - a. die sorgeberechtigten Personen, in deren Haushalt das Kind lebt, das den Betreuungsplatz in Anspruch nimmt. Als sorgeberechtigte Personen im Sinne dieser Gebührenordnung gelten auch Pflegeeltern,
 - b. wer die Inanspruchnahme eines Betreuungsplatzes beantragt hat.
- (4) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.
- (5) Die Gebührensätze ergeben sich aus den jeweiligen Gebührenverzeichnissen. Diese sind als Bestandteil dieser Gebührensatzung beigelegt (vgl. Anlage 1).

§ 13 Verpflegungskosten

- (1) Verpflegungskosten werden bei Angeboten mit Verpflegungsleistungen neben den genannten Gebührensätzen kostendeckend erhoben und gesondert abgerechnet.

(2) Die Benutzungsgebühr wird jeweils für einen Kalendermonat erhoben und monatlich im Voraus im Wege des Abbuchungsverfahrens vom Konto des Gebührenschuldners eingezogen.

§14 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.09.2026 in Kraft.

Gschwend, den 30.06.2026
gez. Jochen Ziehr
Bürgermeister

Hinweis: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Anlage 1 zur Benutzungs- und Gebührensatzung für die Grundschulbetreuung an der Heinrich-Prescher-Grundschule in Gschwend

Gültig ab 01.09.2026

Benutzungsgebühren für die Grundschulbetreuung für das Schuljahr 2026/2027

07:00 Uhr bis Beginn der 2. Unterrichtsstunde

Anmeldung pro Woche	Monatsbeitrag / € 2026/2027
5 Tage	167,59
4 Tage	129,21
3 Tage	90,82
2 Tage	52,44
1 Tag	14,05

07:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Anmeldung pro Woche	Monatsbeitrag ohne Mittagessen / € 2026/2027	Monatsbeitrag mit Mittagessen / € 2026/2027
5 Tage	242,00	350,00
4 Tage	193,60	280,00
3 Tage	145,20	210,00
2 Tage	96,80	140,00
1 Tag	48,94	70,00

07:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Anmeldung pro Woche	Monatsbeitrag ohne Mittagessen / € 2026/2027	Monatsbeitrag mit Mittagessen / € 2026/2027
4 Tage	313,60	400,00
3 Tage	235,20	300,00
2 Tage	156,80	200,00
1 Tag	78,40	100,00

Finden Sie Ihr Neues Lieblingsbuch 

www.einhornverlag-shop.de

Preise für das Mittagessen

Anmeldung pro Woche	Monatsbeitrag nur Mittagessen / € 2026/2027
5 Tage	108,00
4 Tage	86,40
3 Tage	64,80
2 Tage	43,20
1 Tag	21,60

Umbau Rathaus
Eingeschränkte Erreichbarkeit aufgrund von Umbaumaßnahmen

Aufgrund der derzeit stattfindenden Umbaumaßnahmen in unseren Räumlichkeiten kann es vorübergehend zu Einschränkungen in der Erreichbarkeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kommen. Wir sind selbstverständlich bemüht, Ihr Anliegen weiterhin so zeitnah wie möglich zu bearbeiten. Dennoch bitten wir um Verständnis, wenn es vereinzelt zu Verzögerungen bei der Bearbeitung oder Beantwortung von Anfrage kommt.

Wir danken allen Bürgerinnen und Bürgern herzlich für ihr Verständnis und ihre Geduld während der Umbauphase.

Ihre Gemeindeverwaltung

Sonstige Bekanntmachungen

Ein kurzer Blick rettet Leben – unser Appell zum Schutz heimischer Igel

Jedes Jahr sterben unzählige Igel einen vermeidbaren, qualvollen Tod. Nicht nur der dramatische Rückgang von Insekten und der Verlust geeigneter Lebensräume setzen ihnen zu – immer häufiger werden sie Opfer von Mährobotern, Freischneidern, Motorsensen, Mulchern und anderen motorisierten Gartengeräten. Die Tiere erleiden tiefe Schnittwunden und großflächige Verletzungen, Gliedmaßen werden abgetrennt. In diese Wunden legen Fliegen ihre Eier, die Tiere werden in kürzester Zeit von Maden zerfressen

Was jeder von uns tun kann

Bitte schauen Sie vor dem Mähen oder dem Einsatz motorisierter Gartengeräte kurz unter Hecken, Sträucher, Bodendecker oder Holzhaufen, genau dort haben Igel gerne ihre Nester.

- Kontrollieren Sie die zu bearbeitende Fläche vor Beginn der Arbeiten sorgfältig
- Fahren Sie nicht unbedacht unter dichtes Gebüsch, Hecken, Sträucher, Bodendecker, Holzhaufen oder tief hängende Hecken.
- Gehen Sie beim Einsatz von Freischneidern, Motorsensen, Mulchern und ähnlichen Geräten besonders vorsichtig vor.
- Verzichteten Sie möglichst auf den nächtlichen Einsatz von Mährobotern, da Igel überwiegend in der Dämmerung und nachts unterwegs sind.
- Gehen Sie beim Umsetzen von Laub-, Holz- oder Gestrüpphaufen sehr vorsichtig vor oder verzichten Sie ganz darauf.
- Sichern Sie Lichtschächte, versehen Sie Teiche und Pools mit Ausstiegshilfen und kontrollieren Sie Kellertreppen regelmäßig.
- Laubsauger und -bläser töten überlebenswichtige Insekten und zerstören Schlaf-, Wurf- und Überwinterungsnester
- Sorgen Sie für Durchlässe in Zäunen, Igel haben ein großes Revier und müssen ansonsten auf die Straße ausweichen.

Verletzte Igel schleppen sich in ihre Verstecke und sterben dort grausam langsam und unbemerkt. Wird ein Muttertier verletzt oder getötet, sind häufig auch ihre Jungtiere dem sicheren Tod geweiht, die vergeblich auf die Rückkehr ihrer Mutter warten.

Bitte helfen Sie mit, unsere Igel zu schützen.

Ein kurzer Moment der Aufmerksamkeit kann einem Wildtier unvorstellbares Leid ersparen.

Mit verwilderten Ecken, Totholzhaufen, Wasserstellen und einem Futterhaus können Sie darüber hinaus Lebensraum für diese bedrohte Tierart schaffen.

!! Wenn wir nicht handeln, werden wir diese Tiere verlieren !!

Infos unter <https://gluecksfelle-stachelnasen.de/>



**VIELSEITIG
SCHWÄBISCH
PATENT**

**Landratsamt
Ostalbkreis**

Unternehmenseinblick bei Arverio Baden-Württemberg und EucoRail in Essingen

Am Donnerstag, 17. September 2026, lädt die Kontaktstelle Frau und Beruf Ostalbkreis von 10:00 bis 12:00 Uhr zum Unternehmenseinblick bei Arverio Baden-Württemberg GmbH und EucoRail nach Essingen ein. Das Angebot richtet sich an alle Interessierten, die sich beruflich verändern wollen, eine Ausbildungsstelle suchen, sich qualifizieren wollen oder (quer-)einstiegen wollen.

Beide Unternehmen öffnen ihre Türen und zeigen, welche beruflichen Möglichkeiten es gibt und wie ein Einstieg gelingen kann. Ob Lokführerin, Zugbegleiterin, Disponentin Schienenverkehr oder Personaleinsatzplanung, aber auch technische Berufe wie Elektrikerinnen oder Mechatronikerinnen – vielfältige Tätigkeiten, Quereinstiegsmöglichkeiten und Ausbildungswege werden vorgestellt.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.eveeno.com/arverio2026

Es handelt sich um eine Kooperationsveranstaltung der Kontaktstelle Frau und Beruf Ostalbkreis und des EUROPPoint Ostalb im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche und der Kampagne WOMEN.

Gesundheitskonferenz zu geschlechtersensibler Medizin

Gleich gesund? Gleich krank? Gesundheit geschlechtersensibel denken – mit diesem Thema befasst sich die nächste Kommunale Gesundheitskonferenz des Ostalbkreises am Mittwoch, 7. Oktober 2026, um 19:00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Aalener Landratsamtes. Alle Interessierten sind eingeladen, der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung bis zum 30. September 2026 unter <https://eveeno.com/261610742> oder per E-Mail an gesundheitsplanung@ostalbkreis.de ist erforderlich.

Geschlechtsspezifische Unterschiede begegnen uns täglich, so auch im Bereich der Gesundheit und Krankheit. Dabei unterscheiden sich Frauen und Männer nicht nur im Aufbau und der Funktionsweise ihres Körpers, sondern unter anderem auch im Auftreten und der Verteilung von Krankheiten, den Krankheitsverläufen und der Wirkungsweise von Medikamenten. Auch Risikofaktoren und der Umgang mit Gesundheit und Krankheit unterscheiden sich teils deutlich. Im Rahmen der diesjährigen öffentlichen Kommunalen Gesundheitskonferenz wird deshalb das Thema geschlechtersensible Medizin praxisnah und evidenzbasiert aufgegriffen und der Status quo aufgezeigt. Am Beispiel von Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Depressionen werden geschlechtsspezifische Aspekte in Symptomen und Krankheitsverläufen sowie in der Diagnostik und Therapie beleuchtet. Auch wird über die Unterschiede im Gesundheitsverhalten von Frauen und Männern und den daraus resultierenden Handlungsbedarf informiert. Nach Begrüßung durch Landrat Dr. Joachim Bläse sprechen Dr. med. Ursula Marschall, Fachärztin für Anästhesie, Dipl.-Gesundheitsökonomin, leitende Medizinerin der BARMER für den Forschungsbereich Medizin und Versorgungsforschung im BARMER Institut für Gesundheitssystemforschung, Prof. Dr. Peter Seizer, Chefarzt Medizinische Klinik II Ostalb-Klinikum Aalen, Abteilung für Kardiologie, Rythmologie, Angiologie, Intensivmedizin,

Dr. Andreas Raether, Chefarzt der Klinik für Alterspsychiatrie und Psychotherapie am ZfP Klinikum Schloß Winnenden, und Lotta Jahl M. Sc. Gesundheitsförderung und Prävention, Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd.

Im Anschluss findet eine Podiumsdiskussion statt, bei der die Gäste die Gelegenheit haben, den Referierenden Fragen zu stellen und ins Gespräch zu kommen.

Pflegestützpunkt Ostalbkreis

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis ist eine Informations- und Beratungsstelle für alle gesetzlich Versicherten zu Fragen rund um die Pflege - unabhängig vom Alter.

Zum Beispiel:

- Wo und wie beantrage ich einen Pflegegrad?
- Welche Versorgungs- und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es bei der häuslichen Pflege?
- Wie bekomme ich Entlastung bei der Pflege?
- Wie finanziere ich meine Pflege?

Jeden Dienstag finden im Rathaus Ruppertshofen, Erlenstraße 1, 73577 Ruppertshofen Beratungen statt. Margit Hutt und Herbert Keller sind die Ansprechpersonen vor Ort. Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin unter 07171 32-4403 oder per E-Mail margit.hutt@ostalbkreis.de oder herbert.keller@ostalbkreis.de. Weitere Informationen unter www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de.



Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e.V.

Sonntag, 06.09.2026

Limeswanderung mit Regina Wolf und Michaela Köhler

Treffpunkt 14:00 Uhr Mainhardt Dürrnast vor Hofkäserei Bundschuh

Dauer ca. 3 Stunden, Erwachsene 5.- €, Kinder 2,50 €

WaKlaBa - Waldklangbaden in der Hängematte

Zusammen mit drei Musikern und der Naturparkführerin Michaela Genthner geht es am Sonntag, 13. September um 11 Uhr für ca. 2,5 Stunden in die Natur. Ein kurzer mit Musik untermalter Spaziergang (ca. 1,5 Km) führt die Teilnehmer zu einer Naturbühne.

Dort wartet ein Klangerlebnis mit den Musikern Andreas Deuschle (Didgeridoo-Spieler und Instrumentenbauer), Ralph Gaukel (Musiker) und Ronald Waldbüßer (Musiker und Instrumentenbauer). Hier beginnt das musikalische "Wald-Klangbad" mit einer Vielzahl von Naturtoninstrumenten wie Didgeridoo, Flöten, Hang, Klangschalen, Monochord, Trommeln u.v.m.

Das kann ganz entspannt in der Hängematte oder auf einer Picknickdecke genossen werden.

Treffpunkt ist am Parkplatz Spiel- und Grillplatz Kallenberg, Hahnenhofstraße, Richtung Ponygestüt Hahnenhof, 71556 Althütte - Kallenberg.

Die Kosten betragen 27 € pro Person, mit Hängematte 32 € pro Person. Teilnehmer sollen bitte wetterangepasste Kleidung, Sitzkissen falls vorhanden und Getränke mitbringen. Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich.

Infos unter 0 71 91/ 31 86 53, mit-der-natur@web.de oder www.mit-der-natur.de



Senioren-Nachrichten



„Bürger für Bürger“ mit „Senioren-Runde“

Gmünder Str. 2, 74417 Gschwend, Bürozeiten: Di/Do 9-11 Uhr, Tel. 07972/911966
Mailadresse: buergerbuero.gschwend@t-online.de

Donnerstagswanderung am 10. September 2026

Treffpunkt 14:30 Uhr: am Startplatz der Wanderung

Parkplatz Wahlenlamm Fornsbach

Wanderstrecke: Raitberg – Murrhardt – Hausen

Schlußeinkehr Wahlenlamm Fornsbach

Nach Möglichkeit fahren wir in Fahrgemeinschaften zum Startpunkt.
Eine Anmeldung im Büro ist aus organisatorischen Gründen erwünscht.

Dienstags zwischen 9:00 und 11:00 Uhr, Tel. 07972 - 911966

E-Bike Radtour 2026 im September

Achtung - Terminänderung

Neuer Termin: Freitag, 18. September 2026

Treffpunkt: 10.00 Uhr Marktplatz Gschwend

Die Streckenlänge beträgt ca. 50 km. Es besteht Helmpflicht. Bitte ausreichend Getränke mitnehmen. Eine Mittagspause mit Einkehr ist vorgesehen.

Schulnachrichten

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
die Sommerferien neigen sich dem Ende zu. Der erste Schultag rückt näher. Wir starten am Montag, 14.09.2026 zur 2. Stunde (8:35 Uhr). Der Unterricht endet nach der 5. Stunde um 12:10 Uhr. Eine Klassenliste mit den Raumbelegungen wird in allen Schulgebäuden aushängen.

Am Dienstag, 15.09.2026 begrüßen wir um 8:45 Uhr unsere neuen Fünftklässler im Mutlanger Forum.

Alle Informationen finden Sie ab dem 09.09.2026 auf unserer Homepage www.hornbergschule-mutlangen.de.

Wir freuen uns auf das neue Schuljahr und wünschen allen einen guten Start und viel Erfolg.

Alexander Richling
Rektor



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Gschwend

Evangelische Kirchengemeinde Gschwend
Pfarrer Jochen Baumann, E-Mail: Jochen.Baumann@elkw.de
74417 Gschwend, Welzheimer Straße 8
Tel. 07972/72163, E-Mail: pfarramt.gschwend@elkw.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro: Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12.30 Uhr
Homepage: www.gschwend-evangelisch.de

Monatsspruch September:

Besser eine Hand voll mit Ruhe als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind. Prediger 4,6

Sonntag, 06. September 2026 14. SONNTAG NACH TRINITATIS Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.

Psalm 103,2

11.00 Uhr Gottesdienst im Grünen bei den Hohentannen (Pfr. Ehring)

Dienstag, 08. September 2026

19.00 Uhr Abendspaziergang Treffpunkt Badseeparkplatz

Donnerstag, 10. September 2026

18.30 Uhr Flötenkreis im Gemeindehaus

VORSCHAU

Wanderwochenende für Männer im Filstal und auf der Zwiefalter Alb – 19./20. September 2026

Das nahe und doch so wenig bekannte Filstal sowie die Zwiefalter Alb sind in diesem Jahr das Ziel unseres Männerwanderwochenendes. Derzeit gibt es noch ein paar freie Plätze. Wenn Sie gerne noch mitwandern möchten, dann melden Sie sich bitte möglichst umgehend bei Pfr. Ehring im Pfarramt Frickenhofen an (Tel.: 07972/802 - Mail: Pfarramt.Frickenhofen@elkw.de). **Anmeldeschluss ist Freitag, 4. September.**

Ökumenischer Senioren-Halbtagesausflug nach Krautheim und Hohenlohe

Dienstag, 22.09.2026

Fahrpreis einschließlich Führung, Weinprobe und Kaffee und He-
fezopf **40,00 €**

Abfahrt 10.45 Uhr Schlechtbach - 11 Uhr Marktplatz Gschwend -
Rückkehr circa 20 Uhr

Anmeldungen: Elisabeth Maier Tel. 911480, Evang. Pfarramt Tel. 72163

13.09.2026 10.00 Uhr Gottesdienst im Oppenland mit dem Po-
saunenchor (Dekan i.R. Uhlmann)

14.09.2026 8.15 Uhr Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst

17.09.2026 8.15 Uhr Ökumen. Schulanfangsgottesdienst für
Schulanfänger

20.09.2026 10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Kirchenchor (Dekan
i.R. Uhlmann)



Katholische Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald



Kirchliche Nachrichten

St. Andreas Schlechtbach-Gschwend

Freitag 04.09.

keine Eucharistiefeier in Schlechtbach

Sonntag 06.09.

09:00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Beichtgelegenheit
(Gschwend)

Mittwoch 09.09. – Wallfahrtstag zum Hohenrechberg

05:00 Uhr Fußwallfahrt ab Amandusmühle (Durlangen)

08:30 Uhr Abfahrt zur SE-Wallfahrt zum Hohenrechberg (ab Sprait-
bach)

Donnerstag 10.09.

10:15 Uhr Eucharistiefeier im Seniorenheim Schuppert (Gschwend)

Freitag 11.09.

09:00 Uhr Hauskommunion in Spraitbach, Gschwend, Schlecht-
bach

keine Eucharistiefeier in Schlechtbach

Weitere Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit:

Freitag 04.09.

09:00 Uhr Hauskommunion in Durlangen, Zimmerbach, Tanau

15:00 Uhr Rosenkranzgebet (Spraitbach)

15:00 Uhr Rosenkranzgebet (Zimmerbach)

Samstag 05.09.

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Durlangen)

Sonntag 06.09.

10:30 Uhr Eucharistiefeier (Spraitbach)

18:30 Uhr Rosenkranzgebet (Zimmerbach)

Dienstag 08.09. – Mariä Geburt

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Durlangen)

Mittwoch 09.09. – Wallfahrtstag zum Hohenrechberg (siehe unten)

05:00 Uhr Fußwallfahrt ab Amandusmühle (Durlangen)

08:30 Uhr Abfahrt zur SE-Wallfahrt zum Hohenrechberg (ab Spraitbach)

Eucharistiefeier in Zimmerbach entfällt

Donnerstag 10.09.

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Spraitbach)

Intention: Eugen Belima, Viktor Buss, Karlheinz Lutz

Freitag 11.09.

09:00 Uhr Hauskommunion in Spraitbach, Gschwend, Schlechtbach

15:00 Uhr Rosenkranzgebet (Spraitbach)

Kollekte

Die Kollekte ist bestimmt für die Aufgaben in der Kirchengemeinde.

Herzliche Einladung zum ersten monatlichen kontemplativen Gebet nach der Sommerpause

Zeit für Ruhe- Verbundenheit - für Gott

Monatliches kontemplatives Gebet

Herzliche Einladung

am 07.09.; 12.10.; 09.11.; 07.12.2026 und
11.01.; 15.02.; 08.03.; 12.04.; 10.05.; 07.06.
sowie 12.07.27.

Wir starten pünktlich um 19:00 Uhr
im kath. Gemeindehaus Spraitbach, Eugen-Hahn-Str. 6
und werden gegen 20:30 Uhr enden.

Ich bitte jeweils um kurze Information und Rückmeldung,
gerne unter: brigitte.weiss@drs.de oder Tel: 01520/6812840.
Ich freue mich auf unsere
gemeinsame Zeit der Ausrichtung,
der Stille und auf unsere
liebende Gegenwart Gottes!

Ihre Gemeindeferentin
Brigitte Weiß



Wallfahrtswoche auf dem Hohenrechberg

Das Programm der Wallfahrtswoche entnehmen Sie bitte den letzten Amtsblättern

Wallfahrtstag der Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald am Mittwoch, 09.09.2026

Ganz herzlich laden wir Sie alle zur Wallfahrt ein! Wie in den letzten Jahren bieten wir die Fahrt mit dem Dorfauto Spraitbach an. Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir aus organisatorischen Gründen um Anmeldung auf dem Pfarrbüro Spraitbach (Tel. 0 71 76/65 90) oder auf dem Pfarrbüro Durlangen (Tel. 0 71 76/65 50). Abfahrtszeit: zwischen 8.30 Uhr – 8.45 Uhr.

Die Rückfahrt ist gegen 13.30 Uhr geplant.

Fußwallfahrt unserer Seelsorgeeinheit auf den Rechberg am Mittwoch, den 09.09.2026

Wie in den vergangenen Jahren laden wir wieder zur Fußwallfahrt zum Rechberg ein. Auf dem Weg lassen wir uns inspirieren vom Motto der diesjährigen Wallfahrtswoche „An Gottes Segen ist alles gelegen“.

Wir treffen uns um 5.00 Uhr bei der Amandusmühle und gehen dann gemeinsam weiter über Mutlangen – Schwäbisch Gmünd - Straßdorf auf den Rechberg, wo wir um 10.30 Uhr die Wallfahrtsmesse mitfeiern.

Für die Rückfahrt steht uns das Dorfauto Spraitbach zur Verfügung (Kosten etwa 5 Euro). Wer mitgehen möchte, melde sich im Pfarrbüro Durlangen, Tel. 0 71 76/65 50

oder im Pfarramt Spraitbach Tel. 0 71 76/65 90.

Bei Regen wird die Fußwallfahrt abgesagt, bei Nieselregel findet sie statt.

Das Vorbereitungsteam der Wallfahrtswoche 2026

Hausbesuch mit Hauskommunion

Am Freitag, 11.09.2026 findet der Hausbesuch mit Hauskommunion ab 9.00 Uhr in Spraitbach, Gschwend und Schlechtbach statt. Wenn Sie bisher bereits einen Besuch von Pfarrer Benedict bekamen, ist keine telefonische Anmeldung nötig. Nur wenn Sie erstmals einen Besuch haben möchten oder nach einer Pause wieder besucht werden möchten, bitten wir Sie, sich zu melden. Wenn Sie also aus Alters- oder Krankheitsgründen nicht (mehr) in der Lage sind, den Gottesdienst in der Kirche mitzufeiern, gibt es die Möglichkeit der Hauskommunion. Wenn Sie den Besuch von **Pfarrer Benedict wünschen, dann bitten wir, sich entweder im Pfarrbüro Durlangen, Tel. 0 71 76/65 50, oder im Pfarrbüro Spraitbach, Tel. 0 71 76/65 90, zu melden.**

Wenn Sie einen anderen Termin für einen Hausbesuch mit Hauskommunion wünschen, bitten wir Sie, sich ebenfalls in einem der Pfarrbüros zu melden.

Pfarrer der Seelsorgeeinheit

Pfarrer Benedict Wilson, erreichbar über das Pfarramt Spraitbach, Tel. 0 71 76/65 90. E-Mail: Anil.ChennamkulathWilson@drs.de

Gemeindeferentin der Seelsorgeeinheit

Gemeindeferentin Brigitte Weiß, erreichbar über das Pfarramt Durlangen, Tel. 0 71 76/65 50
E-Mail: Brigitte.Weiss@drs.de

Familienreferentin der Seelsorgeeinheit

Milena Paluszek, erreichbar über das Pfarramt Leinzell, Tel. 0 71 75/9 08 60 61, E-Mail: milena.paluszek@drs.de

Pfarramt Spraitbach, Gschwender Str. 20, Tel.: 0 71 76 / 65 90

E-Mail: StBlasius.Spraitbach@drs.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Seelsorgeeinheit im Internet: www.se-schwaebischer-wald.drs.de



Evangelische Kirchengemeinde Frickenhofen

Terminübersicht

Sonntag, 06.09.:

11.00 Uhr Gottesdienst im Grünen bei den Hohentannen im Rahmen der Sommerpredigtreihe, Thema: "Vom Schatz im Acker und der kostbaren Perle" - Heilige Taufe von Theo und Pius Knödler aus Rienharz (Pfr. Ehring)

Dienstag, 08.09.:

19.00 Uhr Mesner-Team-Treffen, Schmidt-Haus

Vom 17. August bis zum 6. September bleibt die Kirche tagsüber geschlossen. Ab Montag, den 7. September ist sie wieder täglich von 11.00 Uhr bis 16.30 Uhr zur persönlichen Andacht und zum Gebet geöffnet.

Predigt-Telefon: die aktuelle Predigt können Sie die ganze Woche über auch mit dem Telefon anhören: 07972/3119990 (im Internet unter: <https://www.frickenhofen-evangelisch.de>).

Kirche im Grünen am Sonntag, 6. September

Am Sonntag, den 6. September laden wir um 11.00 Uhr noch einmal zur Kirche im Grünen bei den Hohentannen ein. In diesem Gottesdienst wird Pfr. Ehring die Sommerpredigtreihe mit dem Gleichnis vom Schatz im Acker und der kostbaren Perle fortsetzen. Sollte das Wetter regnerisch sein, werden wir in die Kirche ausweichen.

Einladung zum Mesner-Team-Treffen

am Dienstag, 8. September

Die Kirchengemeinde ist weiter auf der Suche nach Menschen für das Mesner-Team. Wenn Sie sich vorstellen können, alle paar Wochen einen Gottesdienst zu begleiten und/oder die Kirche dafür

zu richten, dann möchten wir Sie gerne einladen zum Mesner-Team-Treffen am Dienstag, 8. September, 19.00 Uhr im Schmidt-Haus.

Predigt-Telefon: Ende der Sommerpause

Die Sommerferien nähern sich allmählich dem Ende, und damit geht auch das Predigt-Telefon wieder „auf Sendung“. Ab Samstag, den 5. September können Sie die ganze Woche über wieder die aktuelle Sonntagspredigt hören. Entweder unter der Telefonnummer: 07972/3119990 – oder im Internet unter: <https://www.frickenhofen-evangelisch.de>.

Wanderwochenende für Männer im Filstal und auf der Zwiefalter Alb – 19./20. September 2026

Das nahe und doch so wenig bekannte Filstal sowie die Zwiefalter Alb sind in diesem Jahr das Ziel unseres Männerwanderwochenendes. Derzeit gibt es noch ein paar freie Plätze. Wenn Sie gerne noch mitwandern möchten, dann melden Sie sich bitte möglichst umgehend bei Pfr. Ehring im Pfarramt Frickenhofen an (Tel.: 07972/802 - Mail: Pfarramt.Frickenhofen@elkw.de). **Anmeldeschluss ist Freitag, 4. September.**



Evangelische Kirchengemeinde Kirchenkirnborg

Vertretung durch Ev. Kirchengemeinde Murrhardt:
Pfarrer Dr. Hans Joachim Stein, 71540 Murrhardt, Klosterhof 10
E-Mail: pfarramt.murrhardt-klosterhof@elkw.de
Gemeindebüro Murrhardt: Sekretärin Christina Seifried
Öffnungszeiten: Di. und Mi. von 10-12 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Fr. 8-12 Uhr;
Tel. 07192 931970, E-Mail: gemeindebuero.murrhardt@elkw.de
Homepage: www.evangelisch-in-murrhardt.de

Wochenspruch: Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Psalm 103,2

Sonntag, 6. September - 14. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr: Gottesdienst, Ulrichskirche **Sulzbach** (Pfarrer Koschel)
11:00 Uhr: Gottesdienst, Ev. Kirche **Grab** (Pfarrer Koschel)

Bitte beachten Sie: In Sulzbach wird vorgeläutet, d.h. die Gottesdienste dort beginnen um 9:30 Uhr gleich mit dem Orgelvorspiel!

Zum Vormerken:

Sonntag, 13. September - 15. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr: Gottesdienst zur Hocketse vom Männergesangsverein
"Liederkranz", Kirchenkirnborg (Pfarrer Stein)



Evangelische Kirchengemeinde Hellershof



<https://kirche.sandland.de>

Ev. Kirchengemeinde Hellershof

Cronhütteweg 2
73553 Alfdorf-Hellershof
Pfarrer Patrick Steinbacher, Pfarramt Welzheimer Wald 2
Untere Schlossstraße 37, 73553 Alfdorf
Telefon 07172 939095
pfarramt.welzheimer-wald-2@elkw.de

Gemeindebüro Hellershof

Inge Weller
gemeindebuero.hellershof@elkw.de

Finanzverwaltung der Kirchengemeinde

Assistentin der Gemeindeleitung Andrea Fritz
Tel. 07182 929810
kp-hellershof@t-online.de

Kirchengemeinderatsvorsitzender

Armin Ackermann, Tel. 07182 4093
armin-sandland@t-online.de

Samstag, 5. September

7-8 Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus

Sonntag, 6. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Psalm 103,2

9:30 Uhr Gebet im Gemeindehaus

10:00 Uhr Gottesdienst mit Dekan i. R. Rainer Uhlmann und dem Bläserensemble Basis Brass

Samstag, 12. September

7-8 Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus

Sonntag, 13. September, 15. Sonntag nach Trinitatis

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. 1. Petrus 5,7

9:30 Uhr Gebet im Gemeindehaus

Ab 10:00 Uhr Übertragung vom Herbstmissionsfest in Bad Liebenzell

14-16 Uhr Dorfcafé

Übertragung vom Herbstmissionsfest Bad Liebenzell

Am Sonntag, den 13. September 2026, findet um 10 Uhr ein Gottesdienst mit Übertragung des Herbstmissionsfestes aus Bad Liebenzell in die Hellershofer Kirche statt.

Anschließend besteht die Möglichkeit, ein Missionsfest in Hellershof zu feiern.

Geplanter Ablauf:

10:00 Uhr Gottesdienst mit Dave Jarsetz

11:30 Uhr Forum Mission – Was Missionare weltweit erleben

12:15 Uhr Mittagessen, wenn möglich im Freien bei der Kirche, nur wenn's regnet im Gemeindehaus: Es gibt Maultaschen und mitgebrachte Salate

14:00 Uhr Forum Leben & Glauben mit Vortrag von Prof. Dr. Volker Gäckle: „Mit Gott leben in gottvergessenen Zeiten – Was wir von der Bibel für ein Christsein in nachchristlicher Zeit lernen können“

Pause gerne mit Köstlichkeiten aus dem Dorfcafé

15:00 Uhr Finale - Ende gegen 15:45 Uhr

Dorfcafé in Hellershof am 13. September 2026

Im evangelischen Gemeindehaus in Hellershof ist am Sonntag, 13. September 2026 wieder Dorfcafé. Zwischen 14 und 16 Uhr gibt es Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und Zeit für Begegnungen. Das Dorfcafé-Team lädt herzlich ein.

Zum Vormerken:

Herzliche Einladung zum **Alphakurs** im Gemeindehaus in Hellershof ab 29.09.2026, 19 Uhr. Mehr Informationen und Anmeldung bei Ottmar und Daniela Müller, danny72157@yahoo.de 01764587618



Gemeinde für Christus e.V.

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht dessen, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht. Ohne Glauben ist's unmöglich, Gott zu gefallen; denn wer zu Gott kommen will, der muss glauben, dass er ist und dass er denen, die ihn suchen, ihren Lohn gibt. Hebräer 11,1,6.

Zu unseren Gottesdiensten laden wir Sie herzlich ein:

Sonntag, 06. September: 10:00 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 09. September: 19:30 Uhr: Frauenhauskreis

Sonntag, 13. September: 14:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

Online-Predigten finden Sie auf youtube.gfc.onl. Premiere ist jeweils Sonntag 10:15 Uhr.

Gemeindehaus: Auf dem Kugelwasen 13, 74417 Gschwend

Kontaktadresse: Günter Bührle, Telefon 07972/2659930

**Stöbern Sie in
unserem *Buch-Shop***

Kostenfreie Lieferung innerhalb Deutschlands!

www.einhornverlag-shop.de

BLEIBEN SIE IM KOPF IHRER KUND*INNEN!



GESCHÄFTS- AUSSTATTUNG

Das Corporate Design Ihrer Firma macht Sie einzigartig, steigert Ihren Wiedererkennungswert und ist unverzichtbar für den Erfolg! Wir sorgen für die einheitliche Gestaltung Ihrer Geschäftsausstattung sowie sämtlicher Werbe- und Kommunikationsmittel.

FAHRZEUG- FOLIERUNG

Mit Ihrer individuell gestalteten Fahrzeug-Folierung machen Sie spielend leicht immer und überall für Ihr Unternehmen Werbung. Zeigen Sie Präsenz, wo auch immer Sie hinfahren oder wo auch immer Sie parken.



ROLL-UPS, BANNER, FLAGS & SCHILDER

Die Auswahl der richtigen Werbemittel kann eine Herausforderung sein. Die Auswahl ist mit Schildern aus Acrylglas und Aluminiumverbund, Stoff-Fahnen und Mesh-Banner oder Roll-ups bis zu bedruckter Leuchtreklame ungemein vielfältig. Lassen Sie uns gemeinsam Ihre Botschaft im und am Gebäude optimieren und alles bestmöglich Ihren Bedürfnissen anpassen.

Sie haben weitere Fragen? Gerne informieren wir Sie unverbindlich!

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Tanja Pinkow

Telefon: 07171 / 927 80 - 29

E-Mail: t.pinkow@einhornverlag.de

www.einhornverlag.de





Förderverein Sport & Kultur e.V.

Kinderflohmarkt auf dem Marktplatz

Am 11. September 2026 von 14:00 bis 18:00 Uhr wird der Marktplatz in Gschwend wieder zum bunten Treffpunkt für kleine Verkäuferinnen und Verkäufer sowie alle, die gerne stöbern und entdecken. Ob Bücher, Spiele oder andere Schätze – hier darf nach Herzenslust verkauft und gestöbert werden. Kinder können ohne Anmeldung vorbeikommen und ihre Sachen verkaufen. Die Teilnahme ist möglich, solange Platz vorhanden ist.

Für Essen und Getränke sorgen der Förderverein Sport & Kultur e.V. und die Katholische Kirchengemeinde Gschwend-Schlechtbach. Kommt vorbei, entdeckt neue Lieblingsstücke und verbringt einen schönen Nachmittag auf dem Marktplatz!

Marktplatz Gschwend - 11.09.2026 | 14:00–18:00 Uhr

Bei schlechtem Wetter findet der Flohmarkt in der Mehrzweckhalle statt. Waffen und Kriegsspielzeug dürfen nicht angeboten werden.



DLRG-Ortsgruppe Gschwend

Altpapiersammlung am 12. September 2026

Die DLRG Gschwend bittet, das Sammelgut (Papier in Bündel und geschlossene Kartons), wie üblich, um 8 Uhr morgens gut sichtbar und gebündelt an den Sammelstrecken bereitzustellen. Es wird in der Hauptgemeinde Gschwend und den folgenden Teilorten gesammelt:

Buchhaus, Waldhaus, Wildgarten, Honkling, Neumühle, Schierhof, Gläserhof, Lämmershof, Pritschenhof, Eichenkirnberg, Vorderes und Hinteres Breitenfeld, Altersberg, Horlachen, Brandhof, Hugenbeckenreute, Ziegelhütte, Hundsberg, Roßsumpf, Hagkling, Haghöfle, Haghof, Sturmhof, Wasserhof, Pfeiferhof, Felgenhof, Steinenforst, Seelach, Ernst, Nardenheim, Oberer und Unterer Hugenhof, Hetzenhof, Hetschenhof, Humbach, Birkhof, Schmidbügel, Schlechtbach, Schlechtbacher Sägmühle, Reißenhöfle, Hollenhof, Hollenhöfle, Haldenhaus, Marzellenhof, Hohenreut, Hasenhof,

Hirschbach, Gschwender Mühle, Hohenreusch. In Rotenhar und in Mittelbronn wird entlang der Hauptstraße gesammelt. In Frickenhofen entlang der Hauptstraße und in folgenden Siedlungsstraßen: Panoramastraße, Langäckerstraße, Schmiedstraße, Ringstraße und der Straße "Am Kegelgarten". Gerne können Selbstanlieferungen bis 12 Uhr an den **Containern auf dem Sportplatz Parkplatz** vorgenommen werden.

Die DLRG Gschwend bittet die Bevölkerung der Gemeinde, die Arbeit der DLRG Gschwend mit möglichst viel bereit gestelltem Altpapier tatkräftig zu unterstützen.

Privatpersonen oder Kleingewerbetreibende, welche größere Mengen Altpapier haben, bitten wir, dies vorab bei der DLRG - Geschäftsstelle Kronenapotheke, Tel. 07972/5088 bis Freitag vor dem Sammeltag anzumelden.



Heimat- und Geschichtsverein Gschwend und Umgebung e.V.

Museumssonntag am 6. September von 14-17 Uhr „Sommerfrische - Tourismus“ ist das diesjährige Leitthema im Heimatmuseum Horlachen. Die aktuelle Sonderausstellung ist dem Hagbergturm gewidmet, der in diesem Jahr sein 125 jähriges Bestehen feiert. Aus diesem Anlass hat der Heimatverein 10 Zentimeter große 2-D-Modelle des Hagbergturms angefertigt, die gegen eine kleine Spende mitgenommen werden können. Die Trachtengruppe lädt ins Museumscafé ein.



JuKi – Zukunft für Kinder und Jugendliche e.V.

CircActive Circus Stadtranderholung

Bringen Sie Ihre Kinder in den Sommerferien gut unter und ermöglichen Sie Ihnen eine unvergessliche Ferienwoche bei uns auf dem CircActive Hof!

Der JuKi e.V. lädt vom **07. bis 11. September 2026** zu einer außergewöhnlichen Stadtranderholung rund um das Thema Circus ein. Mitten im Schwäbischen Wald auf dem **CircActive Hof** haben Kinder im Alter von **6 bis 13 Jahren** die Möglichkeit, tagsüber in die faszinierende Welt des Circus einzutauchen und die einzigartige Atmosphäre inmitten der Natur zu genießen.

Programminhalte:

- **Montag bis Freitag von 08:00 bis 17:00 Uhr:** Vielseitige Betreuung und spannende Aktivitäten
- **Drei Mahlzeiten pro Tag:** Frühstück, Mittagessen, Gebäck mit Kaba
- **Kompetente Betreuung:** Erfahrene Mitarbeiter*innen unter sozialpädagogischer Leitung
- **Circusspaß für alle:** Circuspädagogik und Artistentraining
- **Abwechslungsreiche Freizeitaktivitäten:** Spiel, Spaß und Sport
- **Versicherungsschutz:** Haftpflicht- und Unfallzusatz-Versicherung

Die Kosten betragen 175 Euro pro Kind.

Anmelden können Sie Ihre Kinder auf unserer Homepage unter www.circactive.de – Angebote – Circusfreizeiten – Anmeldung

Wir freuen uns auf eine tolle Woche mit Euch!

Euer CircActive Team



Ortsverein Gschwend

Rückengymnastik Kurs

mit Thomas Leutz, **findet ab Mittwoch, 23.09.2026 um 18.00 Uhr im Saal unter der kath. Kirche statt.**

Der Kurs beinhaltet 8 Termine, Dauer jeweils: 60 Minuten. Kursgebühr für Mitglieder 55.--€, Nichtmitglieder 65.--€..

PROFITIEREN SIE VON UNSERER EXPERTISE!



BROSCHÜREN & MAGAZINE

Firmenzeitschriften, Festschriften, Ausstellungskataloge und Magazine sind die optimalen Plattformen, um Ihr Unternehmen zielgruppenorientiert und mit minimalen Streuverlusten zu präsentieren. Sie bieten Ihren potenziellen Kund*innen und Geschäftspartner*innen einen Mehrwert und überzeugen durch professionelle Gestaltung. Wir beraten Sie gern bei der Konzeption Ihrer Printprodukte und begleiten Sie fachkundig von der Ideenfindung bis zum fertigen Druckerzeugnis.

SPANNENDE BUCHPROJEKTE

Neben klassischen Manuskripteinreichungen bieten wir Ihnen auch die Möglichkeit, Ihr ganz persönliches Buchprojekt bei uns zu verwirklichen. Egal ob Firmengeschichte, Omas Rezepte gespickt mit persönlichen Erzählungen oder die Erfüllung Ihres Traums vom eigenen Roman – vertrauen Sie unserer jahrzehntelangen Erfahrung und lassen Sie sich beraten. Dank unserer Rundumbetreuung von der Manuskripteingabe bis zum fertiggestellten Buch setzen wir alles zu Ihrer Zufriedenheit um.



Sie haben weitere Fragen? Gerne informieren wir Sie unverbindlich!

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Tanja Pinkow

Telefon: 07171 / 927 80 - 29

E-Mail: t.pinkow@einhornverlag.de

www.einhornverlag.de

einhorn

Bitte Gymnastikmatte, Kissen, Handtuch und Getränk mitbringen.
Anmeldung bei: Anja Kosel 07972 / 72049, Mo - Do von 17 - 19 Uhr.
Mitglieder und interessierte Gäste sind herzlich willkommen.



Musikverein Gschwend

Altersberger Höhenfest am 6. September 2026

Am Sonntag, 6. September 2026, ist es wieder so weit: Wir laden herzlich zu unserem traditionellen Altersberger Höhenfest ein. Ab 10:30 Uhr verwandelt sich die idyllische Apfelbaumwiese in der Dorfmitte des Gschwender Teilorts Altersberg in einen gemütlichen Festplatz, der zum Verweilen und Genießen einlädt.

Wir verwöhnen unsere Gäste mit einem leckeren Mittagessen, hausgemachten Kuchen und Torten sowie einem Vesper. Von 11:30 bis 14:30 Uhr umrahmt der Musikverein Hohenstadt das Mittagessen musikalisch. Im Anschluss sorgen wir, die Musikerinnen und Musiker aus Gschwend, für die musikalische Begleitung des Nachmittags. Auch unsere kleinen Besucherinnen und Besucher kommen wieder auf ihre Kosten: Das beliebte Ponyreiten gehört selbstverständlich erneut zu unserem Programm.

Wer unseren beliebten Krustenbraten, hausgemachte Kuchen und Torten sowie einen gemütlichen Sonntag auf der Altersberger Apfelbaumwiese genießen möchte, sollte sich unser Altersberger Höhenfest nicht entgehen lassen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus nah und fern!

ALTERSBERGER HÖHENFEST

Sonntag, 6. September 2026

- 🎵 Festbeginn 10:30 Uhr
- 🎵 Musikalische Unterhaltung mit dem
MV Hohenstadt & MV Gschwend
- 🎵 Reichhaltiger Mittagstisch
- 🎵 Kaffee & Kuchen, Vesper
- 🎵 Ponyreiten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

MUSIKVEREIN
GSCHWEND 1898 e.V.

www.mvgschwend.de

Hinweis: Nach der Sommerpause beginnen wir wieder am Montag den **14. September ab 20:00 Uhr** mit unseren regelmäßigen Singstundenbetrieb. Alle Interessierte können von Anfang an mit dabei sein, den Gesang mit gestalten und neues Liedgut mit erleben. Nicht nur unsere bisherigen Sänger und jungen Stimmen würden sich auf notwendigen Zuwachs freuen, auch alle Interessenten sind herzlich und unverbindlich eingeladen, in einem Männerchor durch Gesang mitzuwirken. **Denn: Singen ist Sport für Körper und Geist! Chorsingen begeistert, tut gut und ist gesund!**

Für weiter Informationen über den Verein und das Wein- und Schlachtschüsselfest besuchen sie auch die Seiten:

www.gschwend.de / Aktuelles & Termine / Vereins & Firmennews / Vereine Aktuell

oder mit dem Link: <https://www.gschwend.de/de/aktuelles-terme/vereins-firmennews/vereine-aktuell>

Musikschule Schwäbischer Wald/ Limpurger Land e.V.

Ferienprogramm der Musikschule

Viel Freude machte das Ferienprogramm der Musikschule Schwäbischer Wald-Limpurger Land e.V. im August in Gschwend.

Unter fachkundiger Anleitung der Lehrkraft Lisa Hofer konnten die Kinder ein Glockenspiel kennenlernen und bemalen.

Die Möglichkeit, das Instrument individuell und kreativ zu gestalten, stieß auf große Motivation und konzentriertes Arbeiten.

Die Ergebnisse des Nachmittags konnten sich sehen und hören lassen!

Die Kurse der Musikschule in Musikalischer Früherziehung und Musikalischer Grundausbildung starten neu ab Oktober in Gschwend und Frickenhofen. Eine online-Anmeldung (auch für Instrumentalfächer) ist online möglich unter www.musikschule-schwaebischerwald.de.



Konzentriert arbeiteten die Kinder beim Ferienprogramm der Musikschule an der Gestaltung ihres Glockenspieles.



Männergesangsverein Mittelbronn e.V.

Vorschau: Wein- und Schlachtschüsselfest am 20. September

Der Männergesangsverein Mittelbronn 1922 e.V. lädt am **20. September 2026** wieder recht herzlich zum Besuch unseres **Wein- und Schlachtschüsselfestes** in und am **Dorfhaus Mittelbronn** ein.

- **Aussichtsreiches garniert mit leckerer Küche von der Frickenhofer Höhe** -

Dabei bieten wir alle unsere empfehlenswerten regional besorgten und zubereiteten Speisen und Getränke rund um die Schlachtplatte an. Kinder können sich auf dem direkt angrenzenden erweiterten Spielplatz austoben. Natürlich werden wir auch selbstgemachten Kuchen und Kaffee anbieten, so dass Sie bei uns einen unterhaltenden Tag bei guten Gesprächen erleben werden.

Beginn ab 11:00 Uhr

Über einen reichlichen Besuch freut sich der Männergesangsverein Mittelbronn 1922 e.V.



Schulförderverein
Frickenhofen e.V.

Ausgezeichnet mit dem Förderpreis 2025
Verein(t) für gute
Kita und Schule

Herzlichen Dank für eure Unterstützung!

Der Schulförderverein Frickenhofen e. V. durfte beim PENNY Online-Voting mitmachen – und was wäre eine solche Aktion ohne viele fleißige Unterstützer?

Deshalb sagen **nicht nur der Schulförderverein Frickenhofen e. V., sondern auch das Team der Grundschule Frickenhofen von Herzen DANKE** an alle, die für uns abgestimmt, die Werbetrommel gerührt und unseren Flyer vermutlich ausgehängt, ausgelegt oder geteilt (Social Media, WhatsApp u. v. m.) haben!

- Bürgermeister Jochen Ziehr
- Gemeindeverwaltung Gschwend
- Kronen-Apotheke Gschwend
- Köger Optik
- Schreibwaren Grau
- Metzgerei Wieland

- Generalagentur Andreas Schäfer – Baloise
- VR Bank Schwäbischer Wald eG
- Kreissparkasse Gschwend
- Penny Gschwend am Kreisel

Und natürlich auch an **alle Familien, Freunde, Bekannten und Unterstützer**, die täglich fleißig abgestimmt und unsere Aktion weitergetragen haben.

Jede Stimme zählt – und jede Unterstützung zeigt, wie stark unsere Gemeinschaft ist!

Vielen Dank fürs Mitmachen, Weitersagen und **Rühren der Werbetrommel!**

Ein ganz besonderer Dank gilt allen, die mit ihrer Unterstützung dazu beitragen, dass unsere Grundschule und damit unsere Kinder von solchen Aktionen profitieren können.

Euer

Schulförderverein Frickenhofen e. V.

und das

Team der Grundschule Frickenhofen



Unsere Homepage www.sfv-gschwend.de

Foto: Schulförderverein Frickenhofen e.V. und qrcodemonkey



Sportverein Frickenhofen e.V.



++ Ergebnisse vom Wochenende ++

In einem sehr intensiven Spiel ließ Frickenhofen nach einer 2:1 Führung nach und kam mit 2:4 ins Hintertreffen. Aber bei einem totgelgaubten Spiel drehte der SV im zweiten Durchgang richtig auf, vom Favoriten kam nichts mehr und Frickenhofen konnte am Ende mit einem starken 5:4 gewinnen.

SV Frickenhofen: Alexander Seeger, Thomas Hirth, Fabian Bauer, Alexander Heppes, Kevin Danny Wolainski (73. Max Merkl), Colin Postic, Cedric Köger (90. Lukas Jäger), Paul Hinderberger (89. Luis Wolber), Lorenz Hinderberger, Finnegan Messer (90. Nicklas Frank), Ben Traub (85. Luka Peltsch)

Tore: 1:0 Lorenz Hinderberger (8.), 1:1 Dominic Melcher (16.), 2:1 Ben Traub (22.), 2:2 Simon Wahl (33.), 2:3 Patrick Schüller (37.), 2:4 Simon Wahl (38.), 3:4 Ben Traub (46.), 4:4 Colin Postic (57.), 5:4 Colin Postic (79.)

Die zweite Mannschaft gibt den Sieg spät aus der Hand und muss sich mit einem 3:3 gegen TsB Gmünd begnügen

SV Frickenhofen II: Kevin Frati, Robin Brenner (46. Maurice Degout), Oliver Kraft (60. Ignat Constantin), Colin Steiner (46. Luis Wolber), Robin Bauer, Lukas Jäger, Nicklas Frank, Patrick Karasek, Luka Peltsch (70. Christoph Bauer)

Tore: 0:1 Valon Kelmendi (34.), 1:1 Patrick Karasek (43.), 2:1 Maurice Degout (50.), 2:2 Sehmus Aksoy (68.), 3:2 Patrick Karasek (77.), 3:3 Unbekannt (83.)

Vorschau für die Englischeweche

Sonntag 6. September

Zweite Mannschaft ab 13:00 Uhr in Mutlangen

Erste Mannschaft ab 15:00 Uhr beim TsB im Laichle

Mittwoch 9. September

Erste Mannschaft ab 19:00 Uhr im Waldstadion gegen Waldstetten II



TSF



Turn- und Sportfreunde Gschwend 1881 e.V.

Kursprogramm September 2026

das TSF-Kursprogramm geht mit einer neuen Kursleitung in die nächste Runde!

Ab **17. September 2026** wird Rebekka Schober donnerstags zwei Kurse anbieten. Darunter ein klassischer „**Bauch-Beine-Po Kurs**“ mit Schwerpunkt gesunder Rücken und direkt danach einen intensiveren Kurs „**Ganzkörpertraining**“.

Ab Donnerstag, 17.09. 2026:

Kurs 1: Bauch-Beine-Po donnerstags, 18:00 Uhr – 18:45 Uhr Mehrzweckhalle (ab Dezember Gemeindehalle)

Kurs 2: Ganzkörpertraining donnerstags, 18:45 Uhr – 19:30 Uhr Mehrzweckhalle (ab Dezember Gemeindehalle)

In den Ferien und an Feiertagen finden keine Kurse statt!

Alle Kurse am Donnerstag werden bis einschließlich November in der Mehrzweckhalle stattfinden, ab Dezember in der Gemeindehalle.

Die erste Kurstermin wird erneut ein Schnuppertermin sein, in der alle „Neulinge“ und Kursteilnehmer gratis trainieren können. Danach benötigt man wie gewohnt die 8er-Karte, die über die Geschäftsstelle der TSF Gschwend erhältlich ist.

Wie immer gilt:

Falls die 8er-Karte voll sein sollte, einfach erneut das **Bestellformular** ausfüllen und eine **neue Karte über die Geschäftsstelle (gs@tsf-gschwend.de)** ordern. Die 8er-Karte kostet ab August 2026 für TSF-Mitglieder 30€ und für Nicht-Mitglieder 50€.

Wir wünschen weiterhin viel Spaß am Sport, an der Bewegung und einen guten Start ins neue Jahr!



Ortsverband Gschwend

Monika Herbig, Telefon 07972/910488

Barbara Vida, Telefon 07972/869

Unterstützen Sie den VdK durch Ihre Mitgliedschaft.

Gesundes Hören:

Schwerhörigkeit am besten sofort behandeln

Studien zeigen: Es gibt einen klaren Zusammenhang zwischen unbehandelter Schwerhörigkeit und einem erhöhten Risiko für kognitive Einschränkungen und Demenzerkrankungen. Es ist also entscheidend schon bei beginnendem Hörverlust zu handeln. Das Problem ist: Hörverstehen findet im Gehirn statt – nicht im Ohr selbst. Und das Gehirn gewöhnt sich nach und nach an die verminderte Hörwahrnehmung. Deswegen reicht das Hörgerät allein nicht aus, um das Hörvermögen sofort wiederherzustellen. Je länger eine Schwerhörigkeit unbehandelt bleibt, desto stärker bauen sich die dafür zuständigen Verbindungen im Gehirn ab und desto schwieriger wird es, das frühere Sprachverstehen wiederzuerlangen.

Doch es gibt einige typische Anzeichen dafür, dass sich das Hörvermögen verändert hat: Plötzlich scheinen andere Menschen undeutlich zu sprechen oder zu nuscheln. Freunde und Familienmitglieder wiederholen Gesagtes immer häufiger. Besonders schwierig werden Gespräche in größeren Gruppen oder in lauter Umgebung. Hohe Töne werden bei einer altersbedingten Schwerhörigkeit häufig schlechter wahrgenommen. Deshalb fällt es vielen Betroffenen schwerer, Kinder oder Frauen mit höheren Stimmlagen zu verstehen. Das Tückische: Der Prozess verläuft schleichend. Man gewöhnt sich an das schlechtere Hören und bemerkt die Veränderung oft zu spät. Außenstehenden fällt der Hörverlust meist früher auf. Hörtests sind beim HNO-Arzt oder Hörakustiker möglich. Auch Online-Hörtests können eine erste Orientierung bieten, ersetzen jedoch keine fachärztliche Untersuchung.

Euer VdK-Vorstand

Sonstiges

Nächster Angehörigenabend am 3. September im ZfP

Austausch- und Informationsangebot für Angehörige von Menschen mit Suchterkrankungen

Die Klinik für Suchttherapie des ZfP Klinikum Schloß Winnenden lädt Angehörige von Menschen mit Suchterkrankungen zum nächsten Angehörigenabend am 3. September von 17 bis 18.30 Uhr ein. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit zum offenen Austausch und gibt umfassende Informationen rund um das Thema Suchterkrankungen.

kungen. Das Angebot kann auch genutzt werden, wenn sich die betroffene Person noch nicht in Behandlung befindet.

Für viele Partnerinnen und Partner, Eltern oder Kinder suchtkranker Menschen stellen sich zahlreiche Fragen: Wie verläuft eine Suchterkrankung? Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es? Wie können Angehörige unterstützen?

Um Raum für Information, Austausch und Orientierung zu schaffen, finden monatlich Angehörigenabende im ZfP statt.

Veranstaltungsort ist das Beratungs- und Aufnahmезentrum des ZfP Klinikum Schloß Winnenden (Raum 245), Schloßstraße 50. Die Räumlichkeiten sind barrierefrei zugänglich.

Weitere Termine werden - außer an Feiertagen - jeweils am ersten Donnerstag im Monat angeboten. Die Termine sind auch auf der ZfP-Website unter <https://www.zfp-winnenden.de/veranstaltungen> zu finden.

Der Angehörigenabend wird von Sozialpädagoginnen der Klinik für Suchttherapie begleitet. Zudem sind Mitglieder von Selbsthilfegruppen für Angehörige sowie Mitarbeitende von Suchtberatungsstellen im Rems-Murr-Kreis vertreten.

Anmeldung und Kontakt: Interessierte werden gebeten, sich im Vorfeld anzumelden: Jasmin Schlehner, E-Mail: J.Schlechner@zfp-winnenden.de (Telefon: 07195 900-4846) oder bei Hien-Rosalie Flohr, E-Mail: H.Flohr@zfp-winnenden.de (Telefon: 07195 900-2826). Weitere Informationen zum Behandlungsangebot gibt es unter: <https://www.zfp-winnenden.de>.

HerbstKLÄNGE im Andachtssaal

Kraft tanken mit der ZfP-Klinikseelsorge

Die katholische Klinikseelsorge am ZfP Klinikum Schloß Winnenden bietet für Patient*innen, Angehörige, Mitarbeitende sowie Interessierte die Veranstaltungsreihe „KLING.WORT.SEGEN“ an.

Ute Niemann-Stahl, katholische Seelsorgerin am ZfP, lädt mit inspirierenden Impulsen dazu ein, zur Ruhe zu kommen und neue Energie zu schöpfen. Zum Abschluss besteht die Möglichkeit, sich unter den Segen Gottes zu stellen.

Die nächste Veranstaltung findet am 24. September von 17.00 bis 17.30 Uhr unter dem Titel „HerbstKLÄNGE“ im ZfP-Andachtssaal statt.

Musikalisch wirken abwechselnd mit: Désirée Eisele, Dekanatskirchenmusikerin; Lars Jönsson, Pianist; Peter Kranefoed, Kirchenmusiker; Monica Luckert, Pianistin; Susanne Obert, Regionalkantorin.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle sind herzlich willkommen.

Barriere-Hinweis: Der Andachtssaal befindet sich im 2. Obergeschoss des Schlossgebäudes (Eingang Treppenhaus über Torbogen). Mobilitätseingeschränkte Personen melden sich bitte bis 16.30 Uhr an der Info im Beratungs- und Aufnahmезentrum (BAZ), um über den Aufzug in den Andachtssaal begleitet zu werden.

Einladung zur Vortragsreihe

„Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ ein. Die Veranstaltungen finden digital über Zoom und telefonisch statt.

Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch Angehörige und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir diesem Personenkreis Informationen und Hilfestellungen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine im Herbst:

09.09.2026 | 19:00 Uhr

Thema: Glaukom, Referent: Herr Dr. Stephan Munkwitz, Augenarzt

14.10.2026 | 19:00 Uhr

Thema: Antrag gestellt – und dann?

Ein Wegweiser durch das Antragsverfahren im Teilhaberecht
Referentinnen: Frau Jezek & Frau Hernández Escobar, EUTB

11.11.2026 | 18:00 Uhr

Thema: Blindheit und Sehbehinderung bei der Einstufung in einen Pflegegrad

Referentin: Mitarbeiterin des Medizinischen Dienstes Baden-Württemberg

Teilnahme per Zoom oder Telefon

Link zum Beitreten des Zoom-Meetings:

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801>

Schnelleinwahl per Telefon:

+49 695 0500952,,85858293801# Deutschland

+49 695 0502596,,85858293801# Deutschland

Meeting-ID: 858 5829 3801

Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen für die Teilnehmerliste bei unserer Verbandsgeschäftsstelle unter 0711 21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de an. Die Zugangsdaten zur jeweiligen Veranstaltung erhalten Sie vor der Veranstaltung zusätzlich per E-Mail.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.

Lange Straße 3

70173 Stuttgart

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>



Laden Sie sich die einhorn-App!

Digitales Abonnement Ihres Amts- und Mitteilungsblatts
Leseproben • Magazine • Sonderveröffentlichungen



Für mehr Informationen
scannen Sie einfach den
QR-Code!

einhorn 

Schulstart 2026

Der erste Schultag ist für Kinder und Eltern ein großer Schritt. Neue Aufgaben, neue Freunde und viele ungewohnte Eindrücke warten. Damit der Start gut gelingt, kommt es nicht auf Perfektion an, sondern auf eine gute Vorbereitung, passende Ausstattung und vor allem darauf, Kindern mit Ruhe und Zuversicht zu begegnen.

Der erste Schulranzen – Was wirklich zählt

Für viele Kinder ist der erste Schulranzen ein ganz besonderes Stück Ausrüstung: Er begleitet sie jeden Tag, soll gut aussehen und natürlich möglichst lange gefallen. Für Eltern stehen dagegen andere Fragen im Vordergrund: Passt er richtig? Ist er nicht zu schwer? Und hält er den Schulalltag tatsächlich aus?

Entscheidend ist vor allem die Passform. Der Ranzen sollte gut am Rücken anliegen, die Träger sollten sich individuell einstellen lassen und nicht einschneiden. Auch die Größe muss zum Kind passen: Ein zu großer oder schwerer Ranzen kann den Rücken unnötig belasten. Deshalb lohnt es sich, verschiedene Modelle mit Inhalt anzuprobieren – denn ein

Ranzen, der leer leicht wirkt, kann gefüllt schnell deutlich schwerer werden.

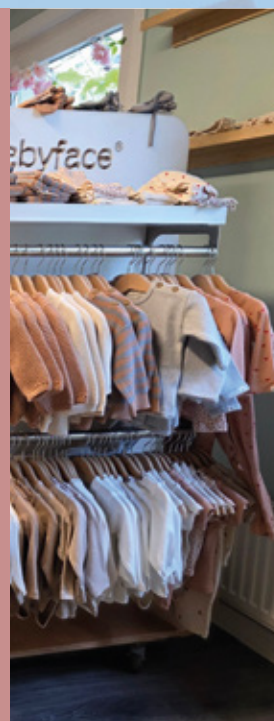
Auch die Sicherheit gehört dazu. Reflektierende Flächen und gut sichtbare Farben machen Kinder auf dem Schulweg bei schlechten Lichtverhältnissen besser erkennbar. Gerade in der dunkleren Jahreszeit ist das ein wichtiger Aspekt.

Und schließlich darf auch der Geschmack des Kindes mitentscheiden. Schließlich soll der erste Schulranzen nicht nur funktional sein, sondern seinem Besitzer oder seiner Besitzerin auch gefallen. Wer gemeinsam auswählt und dabei auf Passform, Gewicht und Sicherheit achtet, findet einen Begleiter, der den Schulanfang ein gutes Stück angenehmer macht.



Lauber
Bastelbedarf, Spielwaren,
Baby- & Kleinkindmode
Internet: www.lauber-spielwaren.de
Poststr. 14, 73547 Lorch
Tel. 07172 7409

**Neu bei uns
Baby- und
Kleinkindmode.
Vorbeikommen,
schauen,
weilersagen.**



Reitstall Haghof
Ponyreiten
www.reitstall-haghof.de
73553 Alfdorf

**reinkommen
rausgehen
besser sehen.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Quinten Optik
Ledergasse 53 · Schwäbisch Gmünd
☎ 0 71 71 / 6 52 03

P Gute Parkmöglichkeiten auf dem Parkdeck der Remsgalerie

Hausaufgaben ohne Streit – Wenn Lernen zum Alltag wird

»Mach endlich deine Hausaufgaben!« – ein Satz, den viele Familien oft hören. Doch Lernen muss kein Kampf sein. Gerade Erstklässler profitieren von klaren Abläufen, die Orientierung bieten.

Ein fester Zeitpunkt und ruhiger Arbeitsplatz machen Hausaufgaben zum Alltag. Kinder sollten lernen, ihre Aufgaben selbst zu überblicken: Was ist zu tun? Was brauche ich? Wann mache ich eine Pause?

Eltern müssen nicht jede Aufgabe kontrollieren. Sie können helfen, Fragen klären und erklären, sollten aber nicht die Verantwortung übernehmen. Fehler zeigen oft besser, wo noch geübt werden muss.

Die Dauer der Hausaufgaben sollte dem Alter entsprechen. Wenn ein Kind oft erschöpft ist, ist ein Gespräch mit der Lehrkraft sinnvoll. Oft sind die Aufgaben zu schwer oder zu umfangreich, nicht mangelnde Motivation.

Geduld ist wichtig. Wer von Anfang an feste Routinen schafft und dem Kind mehr Eigenverantwortung gibt, legt eine gute Basis – nicht nur für die ersten Wochen, sondern für viele Jahre Lernen.

Warum ein Sehtest vor dem Schulstart sinnvoll ist

Der erste Schultag ist ein großer Schritt. Neue Eindrücke, neue Regeln, neue Lerninhalte – umso wichtiger, dass Kinder gut sehen können. Denn wer Tafelaufschriebe kaum erkennt oder beim Lesen schnell ermüdet, hat es schwerer, mitzukommen.

Gerade bei Schulanfängern bleiben Sehschwächen oft unbemerkt. Kinder merken meist nicht selbst, dass sie schlechter sehen, und gleichen vieles unbewusst aus. Ein Sehtest vor dem Schulbeginn kann hier Klarheit schaffen – schnell, unkompliziert und schmerzfrei.

Die gute Nachricht: Ein Sehtest ist unkompliziert und tut nicht weh. Viele Optiker bieten in den Sommerwochen spezielle Kindertests an, oft ohne lange Wartezeiten. Wird eine Sehhilfe nötig, gibt es heute kindgerechte Brillen: leicht, stabil und in vielen Farben – Hauptsache, das Kind trägt sie gern.

Typische Anzeichen für Sehprobleme sind: häufiges Blinken, Kopfschmerzen, geringe Ausdauer beim Malen oder Lesen, oder dass das Kind sehr nah an Bücher oder Bildschirme herangeht. Ein kurzer Check sorgt für Sicherheit – und dafür, dass Lernen von Anfang an leichter fällt.

Kleine Räder, große Abenteuer.

Von den ersten Fahrversuchen bis zur großen Familientour: Wir haben das perfekte Bike für die Stars von morgen – inklusive ehrlicher Expertenberatung.

Entdecken Sie auch unsere Auswahl an Laufrädern, Dreirädern, Scootern und Einrädern.



SCHMIDT
www.schmidt-bike.de

Goethestr. 89
73525 Schw. Gmünd



Wir bringen ihr Kind sicher zur Schule und zurück!



Cahani, Shkumbin	Tel. 07172 - 9 10 10
Kirchstraße 4	Mobil 0170 - 9 10 17 77
73547 Lorch	Fax 07172 - 9 10 129
www.c-taxi.de	Mail info@c-taxi.de

ACHTUNG SCHULANFANG!!!

Einpackservice Länger offen!

Bringt uns eure Einkaufsliste vorbei und wir packen alles bis zum nächsten Tag für Euch zusammen!

Am 14.09. & 15.09.2026 haben wir durchgehend von 8.30 Uhr bis 18.30 Uhr für Euch geöffnet!



Schnappschuß

Hauptstraße 20 - 73550 Waldstetten
Tel. 07171/43172 - www.schnappschuss-online.de

Cooler Brillen für schlaue Köpfe!




K-Optik in Mutlangen

Vereinbaren Sie Ihren Termin unter
Tel.: 07171-9988002
E-Mail: info@k-optik-mutlangen.de

Wir suchen ab sofort Augenoptiker (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie – ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis oder Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über
46-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07171 60 453-0
ostalb@garant-immo.de
www.garant-immo.de

hofele
Industrie- und Städtereinigung

Verstopfter Abfluss?

Waldstetten
Tel. (07171) 1 04 68 00

Achtung: Nicht vergessen!

DER FIXE FELIX

Reparaturschnelldienst
rund ums Fenster
Joachim Holz
Waldstetten



Rollläden Markisen Jalousien
Telefon: 07171-499 763

Wagenblast

Die Immobilien-Spezialisten
aus Straßdorf!

...über 35 Jahre Erfahrung
mit allerbesten Referenzen!

Immobilien · Beratungen · Vermittlungen
73529 Schwäbisch Gmünd-Straßdorf
Telefon (0 71 71) 4 37 57

»Wir geben
Büchern
eine Seele.«

www.einhornverlag.de

abele Treppenlifte
07362 · 95 62 46 www.abele-treppenlifte.de

MALERMEISTER AKMAN
Ihr Fachmann

Unser Senioren-Service
Wir räumen aus, verlegen Böden, tapezieren,
streichen, machen alles sauber, räumen ein
– pünktlich, zuverlässig und preiswert.

73527 Schwäbisch Gmünd • 01 75/5 65 56 35
info@malermeister-akman.de • www.malermeister-akman.de

HARTMANN
DER REGIONALE DIENSTLEISTER FÜR HAUSHALTAUFLÖSUNGEN

Wir machen besenrein!

Telefon 07171 922 92 33
Mobil 0176 84 96 93 25

- ✓ Entrümpelungen für
Privat und Gewerbe
- ✓ Haushaltsauflösungen
- ✓ Ankauf von Kunst
und Antiquitäten

www.hartmann-haushaltsaufloesungen.de

Junges Paar sucht dringend ein Haus für sich
zum Kaufen! Eigenkapital: ca. 750.000 €
Angebote bitte an: **Hahn + Keller**; ☎ 0711-39697010

GARTENPFLEGER

WIR KÜMMERN UNS UM IHRE GARTENARBEIT
ORDENTLICH – ZUVERLÄSSIG – TERMINGERECHT

A. Ekinci · Im Fuggerle 70 · 73525 Schwäbisch Gmünd
Tel. 0176 341 162 38 · ekinciali536@gmail.com

BESTATTUNGEN

Erd- und Feuerbestattungen
Überführung von allen
Heimen und Krankenhäusern

Martin Wahl Steingasse 4
74417 Gschwend, ☎ 079 72/2 44 und 4 80
Funktelefon 017 26 52 87 80

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen zuverlässigen

Kraftfahrer m/w/d für Tagestouren (9 Std./tgl.) im Nahverkehr

Wir bieten:

- Containertransport mit täglicher Heimkehr
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Faire Bezahlung nach Stundenlohnbasis
- Steuerfreie Zuwendungen, 14 € Spesen/Tag, Tankgutscheine

Ihr Profil:

- Gutes Arbeitsklima
- Gültiger Führerschein der Klasse C/CE
- Gute Deutsch- und Ortskenntnisse

Wir freuen uns auf Ihre kurze schriftliche Bewerbung per E-Mail an
a.sopp@sopp-umwelt.de
oder ☎ 01 57/89 53 60 00



SOPP GMBH + CO. KG
Lindenhofstraße 19
73529 Schwäbisch Gmünd

BRENNHOLZHOF OSTALB

- BRENNHOLZ
- ANFEUERHOLZ
- FEUERBÄLLCHEN
- HOLZBRIKETTS
- RINDENBRIKETTS
- HOLZPELLETS

Inh. Holzland Disam GmbH
73529 Schwäbisch Gmünd-Straßdorf
Donzdorfer Str. 41 · Tel. 07171 94711-0
www.brennholzhof-ostalb.de

Ihr Partner für Medien, Werbung und Reichweite.
Effizient und regional stark.

**WIR MACHEN
MEHR ALS
SIE DENKEN.**

AMTSBLÄTTER. WERBUNG. DRUCK. BÜCHER.

einhorn-Verlag+Druck GmbH

Sebalplatz 1
73525 Schwäbisch Gmünd
07171 9 27 80-16
hp.menrad@einhornverlag.de
www.einhornverlag.de

